

Stadt Heidelberg

Drucksache:

0261/2022/BV

Datum:

27.06.2022

Federführung:

Dezernat IV, Amt für Chancengleichheit

Beteiligung:

Dezernat I, Referat des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienste

Betreff:

**Menschenbücher zu Besuch -
Ein Projekt zur Stärkung des Angebots
diskriminierungssensibler Kinder- und
Jugendbuchliteratur an Heidelberger Grundschulen**

Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Migrationsbeirat	07.07.2022	Ö	() ja () nein () ohne	

Drucksache:

0261/2022/BV

00339126.doc

...

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Migrationsbeirat beschließt die Durchführung des Projekts „Menschenbücher zu Besuch“ zur Stärkung des Angebots diskriminierungssensibler Kinder- und Jugendbuchliteratur an Heidelberger Grundschulen. Für die Durchführung der Kampagne werden Mittel aus den Projektmitteln des Migrationsbeirates in Höhe von 3.550,00 Euro bereitgestellt.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
• einmalige Kosten Ergebnishaushalt	3.550
Einnahmen:	
• keine	
Finanzierung:	
• Projektmittelansatz Migrationsbeirat 2022	3.550
Folgekosten:	
• keine	

Zusammenfassung der Begründung:

Gesellschaftliche Vielfalt und unterschiedliche Lebensentwürfe sind an Heidelberger Grundschulen gelebte Realität. Deshalb möchte der Migrationsbeirat Heidelberg ein neues Angebot schaffen, welches Grundschulkindern aus Familien mit und ohne Migrationsgeschichte in Heidelberg Zugang zu diskriminierungssensibler Kinder- und Jugendliteratur ermöglicht, um eine Kultur des gegenseitigen Respekts bereits im jungen Alter zu fördern. Das Projekt wurde vom Migrationsbeirat in Kooperation mit verschiedenen Heidelberger Fachstellen und Initiativen entwickelt und eigenverantwortlich umgesetzt.

Begründung:

1. Ausgangssituation: gelebte Vielfalt an Heidelberger Grundschulen

Heidelberg ist eine vielfältige und weltoffene Stadt, das wird auch an den Grundschulen sichtbar. Hier lernen Kinder aus Familien mit und ohne Migrationsgeschichte respektvoll miteinander. Die Grundschule wird so zum Ort der kulturellen Begegnung und gelebter Pluralität, die die Teilhabe aller ermöglichen möchte. Dadurch bietet sie die Chance, bereits im frühen Alter Grundsteine für ein friedliches und respektvolles Miteinander zu legen und zu einem Klima der Toleranz und Offenheit in Heidelberg beizutragen.

Dennoch bilden viele Lern- und Freizeitangebote an Heidelbergs Schulen noch nicht vollumfänglich die gelebte Vielfalt ihrer Schülerinnen und Schüler ab und es fehlt oftmals an Repräsentation der von Diskriminierung betroffenen Perspektiven, zum Beispiel durch Bücher, die den Kindern kostenfrei zur Verfügung stehen. Gerade durch Bücher und deren Protagonistinnen und Protagonisten können Kinder Einblicke in verschiedene Lebenswelten erlangen und den Umgang mit Differenz erlernen. So können die Grundsteine für ein wertschätzendes Miteinander gelegt werden, welches Vielfalt als Ressource für eine offene Gesellschaft anerkennt.

Vor diesem Hintergrund möchte der Migrationsbeirat Heidelberg in seinem Projekt „Menschenbücher zu Besuch“ den Zugang zu diskriminierungssensibler Kinder- und Jugendliteratur erleichtern. Ein gemeinsam mit Kooperationspartnerinnen zusammengestelltes Bücherpaket für Grundschulen, soll den Kindern und dem schulischen Betreuungspersonal (Lehrkräfte, Hausaufgabenbetreuung, Schulsozialarbeit etc.) kostenfrei zur Verfügung gestellt werden und durch eine Eröffnungsveranstaltung an der Geschwister-Scholl-Schule vorgestellt werden.

2. Zusammenstellung des Bücherpakets für „Menschenbücher zu Besuch“

Der Migrationsbeirat Heidelberg wird in Kooperation mit der Bildungsstelle Plurales Heidelberg von Mosaik Deutschland e.V., päd-aktiv e.V. und dem Deutsch-Afrikanischen Verein e.V. ein Paket von etwa 20-30 Büchern zusammenstellen. Für die Auswahl der Bücher werden unter Federführung des Migrationsbeirates gemeinsame Konzeptionstreffen der verschiedenen Partner stattfinden, damit ein möglichst vielfältiges Paket an Büchern zusammengestellt werden kann und bereits zu Beginn eine Perspektivenvielfalt vorhanden ist.

3. Eröffnungsveranstaltung „Menschenbücher zu Besuch“

Das kollaborativ entwickelte Bücherpaket soll durch den Migrationsbeirat im Rahmen des Jahresthemas „Das große WIR - gemeinsam sind WIR stark.“ von päd-aktiv e.V. an der Geschwister-Scholl-Schule im Rahmen überreicht und eingeweiht werden. Um die Schülerinnen und Schüler zur Nutzung der Bücher einzuladen, ist ein „Interkultureller Nachmittag“ geplant, der von Mitgliedern des Migrationsbeirates gestaltet und verantwortet wird. Im Zentrum der Eröffnung steht die Vermittlung von Vielfaltskompetenzen und eine Einführung in die zur Verfügung gestellten Bücher, die die Neugier der jungen Menschen wecken soll. Dies erfolgt durch zielgruppenspezifische Lesungen und Workshops. Der Migrationsbeirats Heidelberg

möchte darüber hinaus die Schülerinnen und Schüler, die das Betreuungsangebot von päd-aktiv e.V. nutzen, durch ein interkulturelles Programm mit Workshops von regionalen Künstlerinnen und Künstlern, Musik, Tanz und kulinarischen Austausch für Vielfalt und ein wertschätzendes Miteinander begeistern. Zur Umsetzung der Eröffnungsveranstaltung sind verschiedene Kooperationen geplant. Beispielsweise mit dem Deutsch-Afrikanischen Verein e.V., der Wilden Bühne e.V., dem Jugendtheater im Zwinger, Mosaik Deutschland e.V. oder dem Antirassismusnetzwerk. Nach der finanziellen Sicherung des Projekts wird der Migrationsbeirat die Finalisierung und Konkretisierung der Planung übernehmen.

Die Leitung des Projekts liegt in den Händen von Mitgliedern des Migrationsbeirats mit pädagogischer Fachexpertise. Daneben wird das Projekt von Fachkräften der politischen Bildungsarbeit (Mosaik Deutschland e.V.) begleitet. Ebenso wird die Öffentlichkeitsarbeit des gesamten Projekts von Mitgliedern des Migrationsbeirates verantwortet. Dabei dienen die Werbematerialien der Bekanntmachung des neuen Angebots „Menschenbücher zu Besuch“ und liefern zusätzliche Informationen, da das Angebot auch über die Eröffnungsveranstaltung hinaus von den Schülerinnen und Schülern genutzt werden soll.

4. Kosten, Finanzierung

Layout und Plakatdesign „Menschenbücher zu Besuch“	500 Euro
Druck von Plakaten und weiteren Printmaterialien zur Eröffnungsveranstaltung	200 Euro
Finanzierung von zusätzlichen Werbematerialien (z.B. Sticker, Stifte)	300 Euro
Kinderbücher zum Thema Antidiskriminierung/ Antirassismus (ca. 20-30 Stück)	500 Euro
Honorar Moderation Eröffnungsveranstaltung	300 Euro
Honorar Workshop Eröffnungsveranstaltung	350 Euro
Catering Eröffnungsveranstaltung	300 Euro
Honorar Fotograf Eröffnungsveranstaltung	300 Euro
Honorar Künstlerinnen und Künstler Eröffnungsveranstaltung	350 Euro
Fahrtkosten Künstlerinnen und Künstler Eröffnungsveranstaltung	300 Euro
Verpflegung für Konzeptionstreffen mit Kooperationspartnern (ca. 5 Treffen)	150 Euro
Gesamtkosten	3.550 Euro

Die Finanzierung erfolgt über den Projektmittelansatz des Migrationsbeirates 2022. Es sind keine institutionellen oder projektbezogenen Zuschüsse des Projekts aus den Mitteln des Amts für Chancengleichheit vorgesehen.

gezeichnet
Stefanie Jansen